

B1 Jost Rudloff-Wienhold

Tagesordnungspunkt: 8.b 1 offenes Votum

Selbstvorstellung

Seit acht Jahren lebe ich gemeinsam mit meinem Mann in Witten. Vor zwei Jahren haben wir unser Familienleben mit unserem Sohnes bereichert.

Beruflich bin ich Vollzeitlehrer an einer Gesamtschule in Bochum, wo ich die Fächer Englisch, Philosophie und evangelische Religionslehre unterrichte. Darüber hinaus bin ich als Medienberater in Herne tätig. In dieser Funktion unterstütze ich Schulen bei der Entwicklung und Umsetzung einer modernen, lernförderlichen medialen Ausstattung und führe entsprechende Fortbildungen durch.

In den vergangenen viereinhalb Jahren habe ich mich im Ruhrparlament mit großem Engagement für bildungs-, sozial- und umweltpolitische Themen eingesetzt. Dieses Engagement würde ich in der kommenden Legislaturperiode gerne fortführen, um nachhaltige Veränderungen für unsere Region zu bewirken.

Der Bildungsbericht Ruhr hat im vergangenen Jahr erneut aufgezeigt, in welchem alarmierendem Zustand sich die Bildungslandschaft im Ruhrgebiet befindet. Es mangelt an Chancengleichheit, moderner Infrastruktur und ausreichend Personal. Hier braucht es dringend politische Maßnahmen, die über kurzfristige Lösungen hinausgehen. Der Regionalverband Ruhr (RVR) kann und muss in dieser Hinsicht als Netzwerker und Impulsgeber wirken, um gezielt Verbesserungen anzustoßen.

Auch sozialpolitisch sehe ich großen Handlungsbedarf – insbesondere mit Blick auf die stetig wachsende Wohnungslosigkeit im Ruhrgebiet. Die Zahl der Menschen ohne festen Wohnsitz steigt kontinuierlich, während bezahlbarer Wohnraum knapp bleibt. Hier ist ein entschlossenes und koordiniertes Vorgehen erforderlich, bei dem der RVR eine aktive Rolle übernehmen kann.

Ein weiteres wichtiges Anliegen ist mir die Umweltpolitik. Derzeit fehlt es an einer systematischen und umfassenden Berichterstattung zur Fauna im Ruhrgebiet. Um gezielte Maßnahmen für den Artenschutz und den Erhalt der Biodiversität zu ergreifen, müssen wir zunächst eine solide Datengrundlage schaffen. Ich möchte dazu beitragen, diesen wichtigen Bereich stärker in den Fokus zu rücken.

Ich freue mich über eure Unterstützung und euer Votum für meine Kandidatur!



Alter:
35

Geschlecht:
m

Geburtsort:
Dortmund

B2 Jörg Obereiner

Tagesordnungspunkt: 8.b 1 offenes Votum

Selbstvorstellung

Bewerbung für ein Votum für die Wahl zum Ruhrparlament

Liebe Freundinnen und Freunde, Mit 15 Jahren Erfahrung in der Förderung von Kultur, Sport und Vielfalt im Ruhrgebiet bringe ich Wissen, Leidenschaft und Vision ein, um diesen Bereich auch in der nächsten Amtszeit zukunftsorientiert zu gestalten.

Kultur, Sport und Vielfalt sind elementare Bausteine einer lebendigen Gesellschaft. Sie fördern soziale Teilhabe, schaffen Begegnungsräume und ermöglichen es Menschen, über gemeinsame Werte, Ideen und kreative Prozesse zusammen finden zu lassen. Kultur eröffnet Perspektiven, die das Verständnis füreinander vertiefen. Sport stärkt den Zusammenhalt, baut Barrieren ab und schafft Brücken zwischen Generationen und sozialen Gruppen. Vielfalt ist die Grundlage für Innovation, Offenheit und eine gerechte Gesellschaft, in der alle ihre Talente entfalten können.

Als Fachlehrer für Schülerinnen und Schüler mit Handicaps und Sozialarbeiter habe ich gelernt, Menschen zu fördern, Potenziale zu erkennen und sie nachhaltig zu stärken. Diese Kompetenz übertrage ich auf meine politische Tätigkeit, bei der ich mich für kreative Neuerungen, Verbesserungen bestehender Strukturen oder den bewussten Erhalt bewährter Ansätze einbringe. Das aktuelle Programm ist die Basis für das wirkungsvolle Umsetzen von Konzepten wie z.B. die neue Kulturstrategie Ruhr und die Weiterentwicklung geförderter Projekte. Dabei sind die Zusammenarbeit in Netzwerken, der Aufbau weiterer starker Kooperationen sowie der europaweite Austausch von großem Wert, um nachhaltige Impulse zu setzen. Mein Fokus liegt darauf, im Team Lösungen zu entwickeln und gesellschaftliche Bedürfnisse dynamisch und zukunftsorientiert aufzugreifen, um gemeinsam nachhaltige Fortschritte für Kultur, Sport und Vielfalt zu erreichen. Meine Ideen für die kommende Wahlperiode konnte ich intensiv in den Programmentwurf einbringen. „Ich widme mich meinen Aufgaben mit Leidenschaft, fundiertem Wissen, Engagement und im ständigen Austausch mit anderen – stets getragen von dem Bewusstsein, Verantwortung für das Wohl der Gemeinschaft zu übernehmen.“

Als GRÜNER setze ich mich für eine nachhaltige und gerechte Gesellschaft ein, in der Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und Vielfalt zentrale Werte sind. Mir ist wichtig, ökologische Verantwortung mit wirtschaftlicher Stärke zu verbinden und dabei die Lebensgrundlagen zukünftiger Generationen zu sichern. Ich fördere eine offene und tolerante Gesellschaft, in der alle Menschen gleichberechtigt sind und unabhängig von Herkunft, Religion oder Identität respektiert werden.

Mit eurer Stimme werde ich mit erneut um Listenplatz 4 bewerben und mich dann hoffentlich mit ganzer Kraft wieder für das Ruhrgebiet und den Ausschuss für Kultur, Sport und Vielfalt einsetzen.

Mit GRÜNER Verbundenheit und Zuversicht Jörg Für Rückfragen bin ich erreichbar unter: 0177 4349738 Jörg Obereiner, 60, wohne in Breckerfeld und arbeite als Fachlehrer an einer Förderschule. Seit 1984 für Grüne in OV, KV, Bezirk und Land aktiv. Momentan u.a. als stellvertretender Landrat und Vorsitzender vom Ausschuss für Arbeitsmarktpolitik, Vorsitzender vom Ausschuss für Kultur, Sport und Vielfalt beim Regionalverband Ruhr und Sprecher der LAG Kultur B90/Die Grünen NRW. Drummer bei der Rockband Vintage project



Alter:
60

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Hagen

Beantwortung des 1. Teils der Aufgabe für die Klausur zum Fach Psychologie
1. Was ist die Funktion des Hypothalamus?
Der Hypothalamus ist ein Teil des Gehirns, der für die Regulation von Körpertemperatur, Hunger, Durst und Schlaf verantwortlich ist. Er ist auch für die Produktion von Hormonen wie Vasopressin und Oxytocin zuständig.
2. Was ist die Funktion des Hypophysenhinterlappens?
Der Hypophysenhinterlappens (Neurohypophyse) ist für die Produktion und Freisetzung von Vasopressin und Oxytocin verantwortlich.
3. Was ist die Funktion des Hypophysenvorderlappens?
Der Hypophysenvorderlappens (Adenohypophyse) ist für die Produktion und Freisetzung von Wachstumshormon (GH), Prolaktin (Prl), Thyrotropin (TSH), Corticotropin (ACTH), Gonadotropin (LH/FSH) und Somatotropin (GH) verantwortlich.
4. Was ist die Funktion des Hypophysenhinterlappens bei der Regulation des Wasserhaushalts?
Der Hypophysenhinterlappens ist für die Produktion und Freisetzung von Vasopressin (ADH) verantwortlich, das die Wasserretention im Nierenkanälchen reguliert.
5. Was ist die Funktion des Hypophysenvorderlappens bei der Regulation des Wasserhaushalts?
Der Hypophysenvorderlappens ist für die Produktion und Freisetzung von Prolaktin (Prl) verantwortlich, das die Milchproduktion in der Brust reguliert.
6. Was ist die Funktion des Hypophysenvorderlappens bei der Regulation des Schilddrüsenhormons?
Der Hypophysenvorderlappens ist für die Produktion und Freisetzung von Thyrotropin (TSH) verantwortlich, das die Schilddrüsenhormonproduktion reguliert.
7. Was ist die Funktion des Hypophysenvorderlappens bei der Regulation des Cortisolspiegels?
Der Hypophysenvorderlappens ist für die Produktion und Freisetzung von Corticotropin (ACTH) verantwortlich, das die Cortisolproduktion in der Nebennierenrinde reguliert.
8. Was ist die Funktion des Hypophysenvorderlappens bei der Regulation der Gonadotropine?
Der Hypophysenvorderlappens ist für die Produktion und Freisetzung von LH/FSH verantwortlich, die die Gonadotropinproduktion in den Gonaden regulieren.
9. Was ist die Funktion des Hypophysenvorderlappens bei der Regulation des Wachstumshormons?
Der Hypophysenvorderlappens ist für die Produktion und Freisetzung von Wachstumshormon (GH) verantwortlich, das das Wachstum und die Stoffwechsellage reguliert.
10. Was ist die Funktion des Hypophysenvorderlappens bei der Regulation des Somatotropins?
Der Hypophysenvorderlappens ist für die Produktion und Freisetzung von Somatotropin (GH) verantwortlich, das das Wachstum und die Stoffwechsellage reguliert.



Dr. Jörg Obereiner
Fakultät für Psychologie
Universität Wien
1040 Wien
E-Mail: joerg.obereiner@univie.ac.at
Telefon: +43 (0)1 4779 91 111

B3 Jörg Obereiner

Tagesordnungspunkt: 5.b 5 Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

auf Landesebene bin ich zur Zeit als Mitglied im Arbeitskreis Arbeit der grünen Landtagsfraktion und als Sprecher der grünen LAG Kultur aktiv. Als LAG-Sprecher bin ich sowieso öfter auf den Landesdelegiertenkonferenzen tätig. Als Ersatzdelegierter könnte ich die ordentlichen Delegierten zwischendurch unproblematisch vertreten. Mehr zu mir findet ihr in meiner Bewerbung für das RVR-Votum. Ich würde mich freuen, wenn ihr mir dafür eurer Vertrauen aussprechen würdet. Jörg



Alter:

60

Geschlecht:

männlich

Geburtsort:

Hagen

B4 Jörg Obereiner

Tagesordnungspunkt: 7.b 6 Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde, auf Bezirksebene bin ich zur Zeit als Mitglied der Verbandsversammlung des RVRs und als Kümmerer des grünen Vernetzungstreffen Kultur tätig. Zur Zeit bin ich auch noch ordentlicher Delegierter für die Bezirksversammlung. Sofern ihr und die Bezirksversammlung mir erneut das Vertrauen ausspricht, möchte ich mich auf das Mandat konzentrieren. Ich biete aber meine Erfahrung als Mitbegründer des Bezirks an und würde als Ersatzdelegierter zur Verfügung stehen.

Mehr zu mir findet ihr in meiner Bewerbung für das RVR-Votum. Ich würde mich freuen, wenn ihr mir euer Vertrauen aussprechen würdet. Jörg



Alter:
60

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Hagen

B5 Peter Stark

Antragsteller*in: Peter Stark, OV Schwelm

Tagesordnungspunkt: 5.a 5 Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich als Landesdelegierter für die kommenden Landesdelegiertenkonferenzen. Seit 41 Jahren bin ich Mitglied unserer Partei und habe in dieser Zeit unsere grünen Werte aktiv mitgestaltet – als Delegierter auf früheren LDKs, als Ratsmitglied und als Ortssprecher. Zudem bin ich in der LAG Ökologie engagiert und dort gut vernetzt, was mir ermöglicht, ökologische und nachhaltige Perspektiven in politische Entscheidungsprozesse einzubringen.

Gerade in der aktuellen politischen Situation, in der unsere Partei vor großen Herausforderungen steht, ist es wichtiger denn je, klare Positionen zu vertreten und starke grüne Lösungen zu erarbeiten. Mit meiner langjährigen Erfahrung und meiner tiefen Verwurzelung in der Partei möchte ich dazu beitragen, unsere politischen Leitlinien konstruktiv zu gestalten und entschieden für eine nachhaltige und soziale Zukunft einzutreten. In den letzten 2 Jahren war ich Ersatzdelegierter, möchte aber jetzt als Delegierter mehr Verantwortung übernehmen.

Ich freue mich über Eure Unterstützung und das Vertrauen, diese Verantwortung zu übernehmen.

Mit grünen Grüßen
Peter



Alter:
67

Geschlecht:
Männlich

Geburtsort:
Schwelm

B6 Karen Haltaufderheide-Uebelgünn

Tagesordnungspunkt: 5.b 5 Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

Ich möchte weiterhin den KV mit meinem Engagement und meiner Erfahrung unterstützen. Deshalb bewerbe ich mich als Ersatzdelegierte. Mein Schwerpunkt ist die Sozialpolitik mit allen ihren Querschnittsaufgaben. Arbeit, Bildung, Gesundheit, Klimaschutz: alles funktioniert nur mit gesellschaftlichem Zusammenhalt und der Bekämpfung sozialer Ungleichheit. Ein besonderes Anliegen sind mir die Umsetzung von Vielfalt und Inklusion. Dafür arbeite ich im Rat, im Kreis, beim LWL und als Sprecherin der BAG Arbeit, Soziales und Gesundheit.



Alter:

64

Geschlecht:

weiblich

Geburtsort:

Wetter (Ruhr)

B7 Karen Haltaufderheide-Uebelgünn

Tagesordnungspunkt: 6.b 3 Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

Ich möchte weiterhin den KV mit meinem Engagement und meiner Erfahrung unterstützen. Deshalb bewerbe ich mich als Ersatzdelegierte. Mein Schwerpunkt ist die Sozialpolitik mit allen ihren Querschnittsaufgaben. Arbeit, Bildung, Gesundheit, Klimaschutz: alles funktioniert nur mit gesellschaftlichem Zusammenhalt und der Bekämpfung sozialer Ungleichheit. Ein besonderes Anliegen sind mir die Umsetzung von Vielfalt und Inklusion. Dafür arbeite ich im Rat, im Kreis, beim LWL und als Sprecherin der BAG Arbeit, Soziales und Gesundheit.



Alter:

64

Geschlecht:

weiblich

Geburtsort:

Wetter (Ruhr)

B8 Kirsten Deggim

Tagesordnungspunkt: 8.a 1 quotiertes Votum

Selbstvorstellung

Das Ruhrgebiet steckt voller Potenzial – wirtschaftlich, gesellschaftlich und strukturell. Gleichzeitig stehen wir im Ruhrgebiet aber auch vor großen Herausforderungen. Auf dem Weg zur Haushaltskonsolidierung haben die Kommunen für eine desolate Infrastruktur, eine unterdurchschnittliche Leistungskraft zur Daseinsvorsorge und eine hohe Abgabenlast der Einwohner und der Wirtschaft gesorgt. Neben diesen Herausforderungen, die einer grundlegenden Lösung der Altschuldenproblematik bedürfen, hat das Ruhrgebiet aber auch viele Chancen und Stärken. Um die Chancen bestmöglich zu nutzen, braucht es starke Netzwerke, eine gezielte Wirtschaftsförderung und engagierte Menschen, die sich für nachhaltige Entwicklung einsetzen.

Als Unternehmerin und durch die Arbeit mit Unternehmen und Institutionen in der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer sind enge Kontakte zu den lokalen und regionalen Akteuren gewachsen. Als Aufsichtsrätin der Wirtschaftsförderungen im Ennepe-Ruhr-Kreis und im Ruhrgebiet begleite ich die Aktivitäten zur Förderung von Unternehmen intensiv. Seit der letzten Wahl haben wir auch den Austausch mit der Handwerkskammer weiter intensiviert, denn das Handwerk ist eine tragende Säule unserer Wirtschaft. Ob Industrie, Mittelstand oder Handwerk – Unternehmen brauchen verlässliche Rahmenbedingungen, um Innovation und Wachstum voranzutreiben. Dabei spielen auch auskömmliche Kommunalfinanzen eine entscheidende Rolle. Nur finanziell handlungsfähige Städte und Gemeinden können die Weichen für eine zukunftsfähige Wirtschaft und lebendige Kommunen stellen. Auch wenn das Ruhrparlament hier nur begrenzten Einfluss hat, darf dieses Thema nicht aus dem Blick geraten. Insbesondere die Kommunen im Ruhrgebiet spüren noch immer die Auswirkungen des Strukturwandels. Dies zeigt auch der diesjährige Kommunalfinanzbericht. Die negativen Folgen der langjährigen Haushaltskonsolidierung und dem damit verbundenen Investitionsverzicht und hohe Abgabenlast werden immer spürbarer. Die „kaputtgesparte“ Infrastruktur schwächt den Standort. Das dürfen wir nicht zulassen.

Mein Herzensthema ist Female Empowerment. Unternehmerinnen und Frauen in Führungspositionen sind noch immer nicht selbstverständlich. Chancengleichheit, eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie echte Gleichberechtigung sind nicht nur gesellschaftliche Fragen, sondern auch wirtschaftliche Notwendigkeiten. Ich setze mich ein für faire Aufstiegschancen und strukturelle Unterstützung als Basis für eine zukunftsfähige Gesellschaft.

Mein Name ist Kirsten Deggim, als Herdeckerin und Kind des Ruhrgebiets setze ich mich für die Menschen in der Region ein und bringe meine Erfahrung und mein Engagement für eine starke wirtschaftliche Entwicklung und vernetzte Zusammenarbeit ein. Mit Erfahrung, Weitblick und Tatkraft soll dieser Einsatz im Ruhrparlament fortgeführt werden. Ein starkes Ruhrgebiet braucht starke Stimmen – für eine dynamische Wirtschaft, verlässliche Kommunalfinanzen und echte Gleichberechtigung.



Alter:
52

Geschlecht:
Weiblich

Geburtsort:
Moers

Ich bewerbe mich um das quotierte Votum für einen aussichtsreichen Platz auf der Liste für das Ruhrparlament! Dafür bitte ich um euer Vertrauen!

B9 Thomas Schmitz

Tagesordnungspunkt: 6.b 3 Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

als ich vor 15 Jahren zum ersten Mal an einer Bundesdelegiertenkonferenz teilnahm, war ich überwältigt von der Energie und dem Engagement, das ich dort erlebte. Heute, nach vielen Jahren aktiver Parteiarbeit, spüre ich diese Energie immer noch - und sie treibt mich an, mich erneut als euer stellvertretender BDK-Delegierter zu bewerben.

In den vergangenen Jahren durfte ich unsere grünen Werte auf verschiedenen Ebenen vertreten: als Fraktionssprecher im Rat von Sprockhövel, als ehemaliger Co-Sprecher im Kreisvorstand, als BDK-Delegierter und weitere. Diese Erfahrungen haben mir gezeigt, wie wichtig es ist, dass wir als Partei geschlossen auftreten und gleichzeitig die Vielfalt unserer Ideen nutzen.

Meine berufliche Expertise im Gesundheitssektor hat mir einen tiefen Einblick in eines der drängendsten Themen unserer Zeit gegeben. Als Gesundheits- und Krankenpfleger und in leitenden Positionen im Qualitäts- und Risikomanagement habe ich gelernt, komplexe Systeme zu verstehen und zu verbessern. Diese Fähigkeiten möchte ich weiterhin in meine Arbeit als BDK-Delegierter einbringen, um unsere grüne Gesundheitspolitik voranzubringen.

Aber es geht um mehr als nur um Gesundheit. Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung sind Themen, die uns alle betreffen und die wir nur gemeinsam angehen können. Als euer BDK-Delegierter verspreche ich, diese Themen mit Nachdruck auf Bundesebene zu vertreten.

Ich sehe meine Aufgabe darin, eine Brücke zu schlagen - zwischen unseren lokalen Anliegen hier im Ennepe-Ruhr-Kreis und den großen politischen Linien auf Bundesebene. Eure Stimmen, eure Sorgen und eure Ideen will ich mitnehmen und in die Diskussionen einbringen.

Die kommenden Jahre werden entscheidend sein für die Zukunft unseres Landes und unseres Planeten. Wir stehen vor enormen Herausforderungen, aber auch vor großen Chancen. Mit eurer Unterstützung möchte ich dazu beitragen, dass wir diese Chancen nutzen und unsere grünen Visionen Wirklichkeit werden lassen.

Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, eine nachhaltige, gerechte und lebenswerte Zukunft zu gestalten. Ich bitte um euer Vertrauen und eure Stimme, um diese wichtige Aufgabe als euer stellvertretender BDK-Delegierter fortführen zu dürfen.

Vielen Dank Thomas



Alter:
65

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Wuppertal

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Schmitz', written diagonally on a white background.

B10 Ina Gießwein

Tagesordnungspunkt: 5.a 5 Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

in den vergangenen Jahren durfte ich unseren Kreis als Delegierte auf den Landesdelegiertenkonferenzen (LDKen) vertreten, eine Aufgabe, die ich gerne wahrgenommen habe und auch weiterhin gerne ausüben möchte.

Die politische Lage ist herausfordernd: Die Klimakrise spitzt sich weiter zu, soziale Ungleichheiten nehmen zu, und gleichzeitig stehen wir vor großen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umbrüchen. In NRW müssen wir die Weichen für eine Politik stellen, die Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und eine nachhaltige Wirtschaft klug miteinander verbindet. Dafür braucht es uns als starke Grüne mit unseren guten Debatten und klaren Beschlüssen auf unseren Parteitag.

Mit Blick auf die bevorstehenden Wahlen, die Bundestagswahl am kommenden Sonntag und die Kommunalwahl im September ist es entscheidend, dass wir als Partei geschlossen, mutig und lösungsorientiert auftreten. Ich möchte mich weiterhin dafür einsetzen, dass unser Kreis auf den LDKen eine starke Stimme hat und die zentralen Themen unserer Region sichtbar werden.

Ich freue mich auf den Austausch, spannende Debatten und die gemeinsame politische Arbeit. Gerne möchte ich hier unseren Kreis als Delegierte bestmöglich vertreten.

Über eure Unterstützung freue ich mich sehr!

Lieber Gruß

Ina

Ich bin

politisch:

Mitglied bei Bündnis 90 die Grünen seit 2002

Mitglied der Landschaftsversammlung im LWL

Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Gesundheit

Beisitzerin im Bezirksvorstand Ruhr

privat:

Ina Gießwein

41 Jahre alt

wohne in Schwelm



Alter:
41

Geschlecht:
weiblich

Geburtsort:
Herdecke

beruflich:

Logopädin beim Ennepe-Ruhr-Kreis

B11 Ina Gießwein

Tagesordnungspunkt: 7.a 6 Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

als LDK Delegierte habe ich mich bereits bei euch beworben und vorgestellt. Auch für den Bezirksrat möchte ich mich gerne ein weiteres Mal als Delegierte bewerben.

Die Arbeit im Vorstand des Bezirks Ruhr möchte ich gerne weiterführen und werde mich daher dort ebenfalls ein weiteres Mal als Beisitzerin bewerben.

Ich freue mich auf den Austausch, spannende Debatten und die gemeinsame politische Arbeit. Gerne möchte ich auch hier unseren Kreis als Delegierte bestmöglich vertreten.

Über eure Unterstützung freue ich mich sehr!

Lieber Gruß

Ina

Ich bin

politisch:

Mitglied bei Bündnis 90 die Grünen seit 2002

Mitglied der Landschaftsversammlung im LWL

Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Gesundheit

Beisitzerin im Bezirksvorstand Ruhr

privat:

Ina Gießwein

41 Jahre alt

wohne in Schwelm

beruflich:

Logopädin beim Ennepe-Ruhr-Kreis



Alter:

41

Geschlecht:

weiblich

Geburtsort:

Herdecke

B12 Nils Kriegeskorte

Tagesordnungspunkt: 5.a 5 Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich für die nächsten beiden Jahre als Delegierter zu den Landesdelegiertenkonferenzen.

Viele Kommunen, insbesondere im Ruhrgebiet, sind finanziell kaum noch handlungsfähig; die Inflation der vergangenen Jahre stellt viele Menschen vor enorme Herausforderungen; unsere Demokratie steht von rechts unter Beschuss und die Auswirkungen der Klimakrise sind auch in NRW spürbar. Das sind nur wenige der vielen Herausforderungen und Krisen, die wir in den nächsten Jahren bewältigen müssen. Auch wenn wir diese nicht allein in Nordrhein-Westfalen lösen können, können und müssen wir unseren Beitrag leisten. Dafür braucht es überzeugende Lösungen und starke Grüne, die diese umsetzen.

Gleichzeitig müssen wir uns auch als Grüne selbstkritisch hinterfragen, ob unsere Antworten den Problemen der Menschen gerecht werden und ob wir uns dem gesellschaftlichen Rechtsruck entschieden genug widersetzen.

Mit meiner Erfahrung und meiner Vernetzung innerhalb der Partei möchte ich dazu beitragen, dass der Ennepe-Ruhr-Kreis auch weiterhin stark im Ruhrparlament vertreten ist; dass Ziele und Forderungen aus dem Kreisverband in die Landespartei getragen werden und wir als GRÜNE NRW, nicht nur mit Blick auf die Kommunalwahl in diesem Herbst und die Landtagswahl 2027, ein klares grünes und soziales Profil zeigen. Dafür bitte ich um euer Vertrauen.

Liebe Grüße,
Nils



Alter:
32

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Schwelm

B13 Lukas Schauder

Tagesordnungspunkt: 6.a 3 Delegierte

Selbstvorstellung

Bewerbung als BDK-Delegierter

Liebe Freund*innen,

Angesichts der aktuellen weltpolitischen Lage fällt es manchmal schwer, optimistisch zu bleiben. Noch immer wütet der brutale Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine – ein Krieg, der nicht nur ein Land, sondern ganz Europa herausfordert. Gleichzeitig erleben wir in den USA einen besorgniserregenden Rechtsruck: Trump steuert auf einen modernen Autoritarismus zu, biedert sich Putin an, und sein Vizepräsident Vance erklärt auf der Münchner Sicherheitskonferenz, die größte Gefahr für Europa gehe nicht von Russland, sondern aus dem Innern aus.

Tatsächlich wird unsere Demokratie von innen bedroht – aber nicht von denen, die Vance meint, sondern von seinesgleichen: Rechtsextremisten, die Hass und Hetze zu Kapital machen. Und von getriebenen Konservativen, die die Brandmauer nach rechtsaußen bröckeln lassen.

Gerade in diesen Zeiten braucht es eine starke GRÜNE Partei: eine Partei, die standhaft bleibt gegen die Feinde der Demokratie – von innen wie von außen. Eine Partei, die entschlossen für europäische Solidarität, für die Grundwerte unserer Verfassung und für eine zukunftsfähige Politik eintritt. Und die dabei nicht nur Abwehrkämpfe führt, sondern mutige Reformen vorantreibt: für echten Klimaschutz, für eine moderne, nachhaltige Industrie und für soziale Sicherheit.

Ich bin überzeugt, dass wir diesem Anspruch weiter gerecht werden können – als geschlossene, mutige Partei. Auf den Bundesdelegiertenkonferenzen stellen wir entscheidende Weichen, führen kontroverse Debatten und finden die Kompromisse, hinter denen wir uns gemeinsam versammeln. Diese Prozesse aktiv mitzugestalten, ist mir ein großes Anliegen.

Aktuell hospitiere ich im Auswärtigen Amt in Berlin und kann deshalb leider nicht persönlich auf der KVM sein, um mich euch vorzustellen. Ich hoffe auf euer Verständnis und würde mich sehr freuen, wenn ihr mir trotzdem euer Vertrauen schenkt.

Herzliche Grüße

Lukas



Alter:
28

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Frankfurt a.M.

Politische Vita:

- Seit 2013 Mitglied (GJ ab 2011)
- 2015-2018 stud. Mitarbeiter von Kordula Schulz-Asche, MdB
- 2016-2021 Kreistagsabgeordneter Main-Taunus
- 2019-2024 Mitglied des Hessischen Landtags
- 2021-2024 Stadtverordneter Kelkheim (Ts.)

B14 Guido Breuer

Antragsteller*in: Guido M. Breuer
Tagesordnungspunkt: 8.a 1 quotiertes Votum
Status: Zurückgezogen

Selbstvorstellung

Mitglied im OV Ennepetal, Bankkaufmann und Diplom-Kaufmann, arbeitet in der Verwaltung der Hochschule Bochum (Digitalisierung, Prozessmanagement), im Nebenberuf Schriftsteller (SF-Romane, Theatertexte, Kurzgeschichten, Gedichte) und neben vielen klassischen grünen Themen speziell interessiert an Bildung / Digitalisierung, Jugendförderung und Sport sowie Kultur



Alter:
57

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Düren

B15 Verena Schäffer

Tagesordnungspunkt: 5.a 5 Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte mich bei euch als LDK-Delegierte bewerben.

Auf allen Ebenen stehen wir vor großen Herausforderungen. In dieser Zeit braucht es Mut und Zuversicht. In Nordrhein-Westfalen machen wir vor, dass Fortschritt möglich ist. Wir sind bundesweiter Spitzenreiter bei der Genehmigung von Windenergieanlagen. Wir sorgen so sehr konkret für die Energiewende und mehr Klimaschutz. In einer sehr angespannten Haushaltslage legen wir im Landtag NRW gemeinsam mit unserem Koalitionspartner eine Priorität auf Kinder, Jugendliche und Bildung, denn junge Menschen sind unsere Zukunft. Mit einer Altschuldenregelung für unsere Kommunen werden wir ab diesem Jahr unsere besonders verschuldeten Kommunen entlasten.

Auf den Landesdelegiertenkonferenzen fassen wir wichtige Beschlüsse für unsere Politik. Daran würde ich gerne mitwirken und werbe daher um euer Vertrauen.

Herzliche Grüße

Verena



Alter:
38

Geburtsort:
Frankfurt/Main

B16 Verena Schäffer

Tagesordnungspunkt: 6.b 3 Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte mich bei euch als Ersatzdelegierte für die BDK bewerben.

Ich bin begeistert, mit welchem Engagement wir gemeinsam diesen Bundestagswahlkampf gestalten. Wir sind die Partei, die für Generationengerechtigkeit steht – und deshalb für konsequenten Klimaschutz und der Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen kämpft. Wir wollen in Infrastruktur und Bildung investieren, damit unser Land einfach funktioniert. Wir stehen klar gegen Rechtsextremismus, Hass und Hetze und den Schutz unserer Demokratie.

Die Bundesdelegiertenkonferenzen sind der Ort der Debatten, des Austausches und der Vernetzung in unserer Partei. Daran würde ich gerne als Ersatzdelegierte mitwirken.

Herzliche Grüße

Verena



Alter:
38

Geburtsort:
Frankfurt/Main

B17 Guido Breuer

Antragsteller*in: Guido M. Breuer
Tagesordnungspunkt: 8.b 1 offenes Votum

Selbstvorstellung

Mitglied im OV Ennepetal, Bankkaufmann und Diplom-Kaufmann, arbeitet in der Verwaltung der Hochschule Bochum (Digitalisierung, Prozessmanagement), im Nebenberuf Schriftsteller (SF-Romane, Theatertexte, Kurzgeschichten, Gedichte) und neben vielen klassischen grünen Themen speziell interessiert an Bildung / Digitalisierung, Jugendförderung und Sport sowie Kultur



Alter:
57

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Düren

B18 Tobias Gehle

Tagesordnungspunkt: 5.b 5 Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte mich als Ersatzdelegierter für die LDK bewerben.

Eine kurze Vorstellung:

Privates:

Mein Name ist Tobias Gehle, ich bin 43 Jahre alt, in Schwelm aufgewachsen, verheiratet, wir haben zwei Kinder (8 und 10 Jahre), wir leben in Sprockhövel.

Berufliches:

Ich bin in der Landesfinanzverwaltung in einem Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung als Fachprüfung für Unternehmensbewertung tätig und schule zudem landesweit die prüfenden Personen im Bereich der Erbschaft- und Schenkungsteuer.

Grünes:

Seit 10/2020 bin ich Mitglied bei den Grünen und für die Sprockhöveler Grünen als sachkundiger Bürger im Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr, öffentliche Sicherheit und Ordnung mit dem Schwerpunkt „Verkehr / ÖPNV“ aktiv.

Seit 11/2024 bin ich zudem Sprecher des OV Sprockhövel.

Ich hatte das Glück eine „wohlbehütete Kindheit“ zu erleben. So uneingeschränkt werden das meine Kinder im Rückblick wohl nicht sagen können. Die aktuellen Entwicklungen verdeutlichen, dass Demokratie, Freiheit und Frieden keine Selbstläufer sind.

Viele der aktuellen Krisen und Probleme sind stets auch mit der Frage nach der sozialen Gerechtigkeit gekoppelt.

Neben den Regelungslücken und der Frage nach einer gerechten Besteuerung, erlebe ich in meinem beruflichen Kontext oftmals aber auch derart aufgeblähte Regelungsmonster, die zwangsläufig ein Vollzugsdefizit auslösen.

Wenn ich mit meiner beruflichen Expertise hier einen Beitrag leisten kann, würde ich mich freuen.



Alter:

43

Geschlecht:

männlich

Geburtsort:

Schwelm

B19 Franzi Klage

Antragsteller*in: Franziska Klage (KV Ennepe-Ruhr)

Tagesordnungspunkt: 6.a 3 Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

wir stehen kurz vor einer richtungsweisenden Bundestagswahl – eine Wahl, die mit Blick auf den Rechtsruck und die bevorstehenden Koalitionsverhandlungen von Unsicherheit geprägt ist. Die Rechtsextremismusforschung zeigt uns dabei eines sehr klar: Rechtsextreme Haltungen beschränken sich nicht nur auf die AfD – sie sind ein gesamtgesellschaftliches Problem in Deutschland.

Vermutlich wird es in den kommenden Jahren stark darum gehen, zentrale und für selbstverständlich gehaltene Errungenschaften unserer pluralen Gesellschaft und Demokratie zu verteidigen. Ich bin überzeugt, dass wir als Partei mit klarer Haltung, Mut und Entschlossenheit dafür die richtigen Impulse setzen können. Wir müssen konsequent gegen rechte Netzwerke, Desinformation und Spaltung vorgehen und dabei unsere Vision für eine offene, solidarische und vielfältige Gesellschaft, die zusammenhält und niemanden zurücklässt, offensiv nach außen tragen.

Die große Welle der Demonstrationen gegen Rechts in den letzten Wochen, auch hier bei uns im EN-Kreis, zeigt, dass wir mit diesem Ziel nicht alleine sind. Unsere Parteitage sind der Ort, an dem wir diese Energie aufnehmen: zum Austausch, zur Debatte und auch ganz konkret zum Ringen um die besten Formulierungen und Änderungsanträge. Hier konkretisieren wir unseren politischen Kurs, setzen Schwerpunkte und geben unserer Partei einen klaren Kompass.

In den letzten zwei Jahren durfte ich den Ennepe-Ruhr-Kreis bereits als Delegierte auf Bundesdelegiertenkonferenzen vertreten. Es wäre mir eine große Freude, diese Aufgabe weiterhin wahrzunehmen. Dafür bitte ich um euer Vertrauen.

Kommt bei Fragen oder Anliegen gerne auf mich zu!

Herzliche Grüße
Franzi

Zu mir: Ich bin 25 Jahre alt, in Witten aufgewachsen, arbeite seit 2021 im Wahlkreisteam unseres Bundestagsabgeordneten Janosch Dahmen und studiere derzeit meinen Master in Politikwissenschaften. Seit 2019 bin ich in verschiedenen Funktionen bei den Grünen aktiv, unter anderem in Wahlkampfteams, im Vorstand der Wittener Grünen und der Wittener Grünen Jugend.



Alter:
25

Geschlecht:
w

Geburtsort:
Münster

B20 Leander Holtz

Tagesordnungspunkt: 6.b 3 Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

am Sonntag kennen wir das Wahlergebnis, und egal wie viele Prozent wir Grüne holen und wie die Regierung in Zukunft aussehen wird, wir wissen, dass wir uns in Zeiten eines globalen Rechtsrucks und eines Rückschritts in progressiver Politik befinden. Uns alle begleiten dabei viele Sorgen.

Ich möchte dazu beitragen, dass wir als Partei dem etwas entgegensetzen, Verantwortung übernehmen und gemeinsam nach Lösungen suchen. Das bedeutet, in diesen Zeiten bereit zu sein, Verantwortung weiterhin zu tragen und eine klare Haltung zur Unterstützung der Demokratie sowohl in Deutschland als auch darüber hinaus zu bewahren. Besonders in den Themen Klima brauchen wir internationale Zusammenarbeit, denn wir erleben global gerade einen Rückschritt, den wir nicht hinnehmen dürfen. Es ist wichtig, dass wir Grünen bereit sind, Verantwortung zu tragen und uns für den Klimaschutz zu engagieren.

Ich bin Leander, 23 Jahre alt, studiere Philosophie, Politik und Wirtschaft und komme aus Witten. Seit 2015 bin ich bei der Grünen Jugend, seit 2020 bei den Grünen und aktuell Schatzmeister bei den Grünen in Witten. In den letzten drei Jahren war ich LDK-Delegierter und würde mich freuen, wenn ihr mir nun auch für die BDK euer Vertrauen schenkt.

Alter:

23

Geburtsort:

Herdecke